

# »»» Bericht des Aufsichtsrats 2019

# Die Zukunft im Blick

## Bericht des Aufsichtsrats 2019

Die KfW IPEX-Bank verantwortet innerhalb der KfW Bankengruppe die Export- und Projektfinanzierung. Ende Dezember 2019 arbeiteten fast 800 Mitarbeiter am Hauptsitz in Frankfurt sowie an zehn Auslandsstandorten.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Aufsichtsrat seine Aufgaben im Rahmen der Überwachung und Beratung der Geschäftsführung vollumfänglich wahrgenommen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihr fortgesetzt. Er wurde zeitnah, proaktiv und umfassend von der Geschäftsführung über alle wesentlichen Entwicklungen der Gesellschaft informiert und konnte sich von der Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsablaufs überzeugen. In alle für das Unternehmen wesentlichen Entscheidungen war der Aufsichtsrat eingebunden und hat, soweit erforderlich, nach umfassender Beratung und Prüfung in den entsprechenden Fällen seine Zustimmung erteilt. Ein Fokusthema im Jahr 2019 war die künftige strategische Ausrichtung der KfW IPEX-Bank im Hinblick auf das gegebene Marktumfeld und die damit einhergehende potenzielle EZB-Unterstellung.

### Die Aufsichtsratssitzungen

Entsprechend der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat hat der Aufsichtsrat auch im Jahr 2019 in jedem Quartal eine ordentliche Sitzung abgehalten. Dabei hat er sich regelmäßig von der Geschäftsführung über das Geschäftsergebnis, die Risikolage und die aktuelle Geschäftsentwicklung berichten lassen, die entsprechenden Risiko- und Performanceberichte sowie Zwischenabschlüsse erhalten und diese ausführlich diskutiert. Im Rahmen der Aufsichtsratssitzung im 1. Quartal haben Geschäftsführung und Aufsichtsrat in einem Strategie-Dialog alle Aspekte der Weiterentwicklung des Geschäftsmodells ausführlich diskutiert.

In seiner Arbeit wurde der Aufsichtsrat durch fünf Ausschüsse unterstützt, denen jeweils vier Aufsichtsratsmitglieder angehören. Diese Ausschüsse haben sich gemäß ihren Aufgabengebieten intensiv mit aktuellen Themen auseinandergesetzt, Empfehlungen vorbereitet und dem Aufsichtsrat entsprechend Bericht erstattet.

Der **Präsidialausschuss** ist primär für die Behandlung von Personalangelegenheiten der Geschäftsführung und für die Grundsätze der Unternehmensführung zuständig. Er hat die Einhaltung

der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung überwacht und den Aufsichtsrat bei der jährlich durchzuführenden Bewertung von Struktur, Größe, Zusammensetzung und Leistung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats beraten. Er tagte im Berichtsjahr viermal.

Der **Vergütungskontrollausschuss** hat sich insbesondere mit der Vergütungsstrategie sowie dem Prozess zur Identifikation von Risk Takers befasst und den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die unterschiedlichen Gruppen (Geschäftsführung, Mitarbeiter, Leiter der Risikocontrolling-Funktion und Leiter der Compliance-Funktion sowie Risk Taker) unterstützt. Er hat die Angemessenheit des Vergütungssystems für die Geschäftsführer wie auch dessen Vereinbarkeit mit der auf die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens ausgerichteten Unternehmensstrategie überprüft und dem Aufsichtsrat eine entsprechende, dem Gesellschafter auszusprechende Empfehlung vorgeschlagen. Weiterhin hat er – entsprechend der Institutsvergütungsverordnung (IVV) – die Auswirkungen der Vergütungssysteme auf die Risiko-, Kapital- und Liquiditätssituation der Gesellschaft bewertet. Bei seinen Überwachungsaufgaben konnte der Ausschuss jederzeit den Vergütungsbeauftragten der KfW IPEX-Bank hinzuziehen. Im Jahr 2019 fanden fünf Ausschusssitzungen statt.

Der **Risikoausschuss** hat die Aufgabe, den Aufsichtsrat zur aktuellen Risikolage und künftigen Risikobereitschaft und zur Risikostrategie zu beraten und ihn bei der Überwachung der Umsetzung zu unterstützen. In seinen Sitzungen wurden die Risikoberichte eingehend erörtert und risikospezifische Entwicklungen in ausgewählten Portfolios diskutiert. Der Ausschuss hat die Umsetzung der Risikokultur überwacht und geprüft, ob die durch das Vergütungssystem gesetzten Anreize die Risiko-, Kapital- und Liquiditätsstruktur des Unternehmens sowie die Wahrscheinlichkeit und Fälligkeit von Einnahmen ausreichend berücksichtigt haben. Er stellte sicher, dass die Strategien mit dem festgelegten Risikoappetit des Unternehmens im Einklang stehen. Der Ausschuss kam im Berichtsjahr viermal zusammen.

Der **Prüfungsausschuss** befasst sich insbesondere mit Fragen der Rechnungslegung und überwacht den zugrunde liegenden

Prozess. Eine weitere Kernaufgabe ist die enge Begleitung der Abschlussprüfungen des Wirtschaftsprüfers sowie die Überwachung der zügigen Abarbeitung der vom Prüfer festgestellten Mängel. Er hat dem Aufsichtsrat die Billigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 sowie des Lageberichts 2018 empfohlen. Ebenso hat sich der Prüfungsausschuss über die Abarbeitung von Prüfungsfeststellungen in den ausgelagerten Bereichen „IT“ und „Interne Revision“ der KfW sowie über die aufsichtsrechtlichen Prüfungen im laufenden Geschäftsjahr ausführlich berichten lassen. Die Überprüfung der Wirksamkeit des Risikomanagementsystems, insbesondere des internen Kontrollsystems (IKS) und der Internen Revision waren weitere Themen des Ausschusses. Er hat im Jahr 2019 fünf Sitzungen abgehalten.

Der **Kreditausschuss** ist für die abschließende Genehmigung von Krediten zuständig. Er hat im Jahr 2019 insgesamt 31 Kreditvorlagen mit der entsprechenden Kompetenzstufe votiert sowie drei Beschlüsse zu Mitarbeiterdarlehen gefasst, zwei davon als Vorratsbeschlüsse. Der Ausschuss hat im Berichtszeitraum neunmal getagt.

Bei zwei Kreditfällen hat sich ein Ausschussmitglied wegen eines Interessenkonflikts der Abstimmung enthalten.

Im Rahmen ihrer Aufgabengebiete haben sich die Ausschüsse mit ihren entsprechenden Themen ausführlich befasst und dem Aufsichtsrat an gegebener Stelle Empfehlungen ausgesprochen. Über die Arbeit der Ausschüsse wurde regelmäßig und umfassend in den darauffolgenden Sitzungen des Aufsichtsrats berichtet. Die von den Ausschüssen im Berichtsjahr ausgesprochenen Empfehlungen wurden vom Aufsichtsrat ausnahmslos bestätigt.

### Fortbildungen

Im Jahr 2019 wurden von der KfW IPEX-Bank neben dem Strategie-Dialog noch zwei weitere Fortbildungsveranstaltungen für den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung angeboten, die das „Effektive Zusammenspiel von Aufsichtsrat und Geschäftsführung“ sowie „IT-Sicherheit & Cyber Security“ zum Thema hatten.

### Veränderungen im Aufsichtsrat

Im Jahr 2019 gab es bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse keine Veränderungen.

### Jahresabschlussprüfung 2019

Nach erfolgter Prüfung der Rechnungslegung und der abschließenden Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 und des Lageberichts 2019 durch den Aufsichtsrat hat dieser in seiner ersten ordentlichen Sitzung am heutigen Tag dem Ergebnis der Abschlussprüfung zugestimmt, den Jahresabschluss sowie den Lagebericht ohne Einwendungen gebilligt und der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss zur Feststellung empfohlen.

Grundlage der Erörterung war der Prüfungsbericht der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (EY) über die Prüfung des am 18.02.2020 von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2019 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2019. EY hat am 03.03.2020 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und die im Geschäftsjahr 2019 geleistete erfolgreiche Arbeit.

Frankfurt, den 20. März 2020

Für den Aufsichtsrat



Prof. Dr. Joachim Nagel

Vorsitzender des Aufsichtsrats